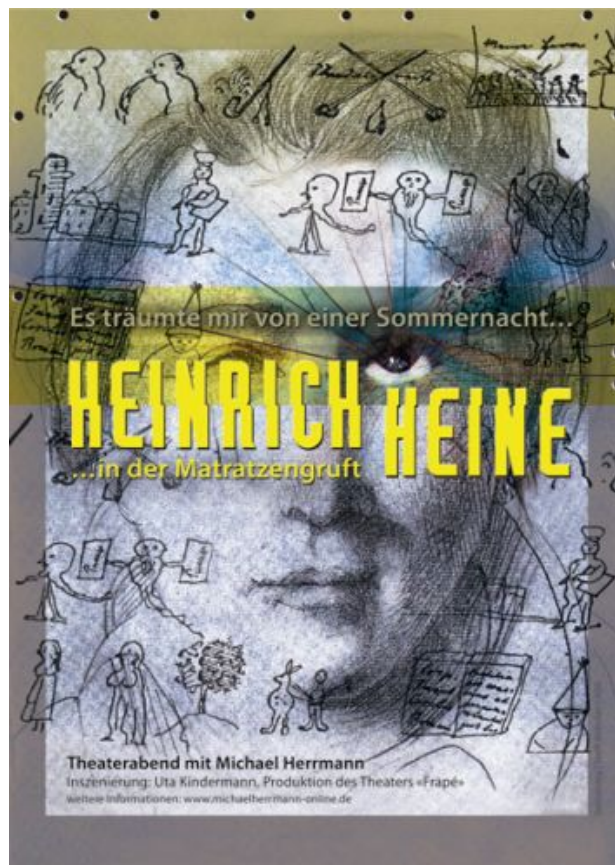


Presstexte über „Es träumte mir von einer Sommernacht...“

Ein Theaterabend über Heinrich Heine in der Matratzengruft

Es spielt: Michael Herrmann

Inszenierung: Uta Kindermann



1. Presstext (lyrische Variante)

Paris, schon vor ungefähr 150 Jahren eine der lebendigsten Städte Europas... und mitten in ihrem Trubel, ihrem ewigen Frühling, ihrer Geschäftigkeit, ein Toter: Heinrich Heine. Atmend begraben in der Matratzengruft, während draußen das Leben tobt. „Ich kann meine eignen Schmerzen nicht erzählen, ohne daß die Sache komisch wird.“ Heines Totenhaus wird zum Ort von Gelächter, von messerscharfer Ironie und ungebrochener Schaffenskraft! Aus dem faulenden Stroh seiner Matratzen läßt er neue Liebe, neue Hoffnung erblühen! Heine stirbt nicht, er lacht. -

In einem Monolog wird er zu Worte kommen. Während seine Ehefrau Mathilde neue Schuhe in der Passage de l'Opera kauft, seine geistige Geliebte Mouche den Louvre besucht, seine Köchin Blattsalat auf dem Markt begutachtet, empfängt er Publikum. Zu sehen ist Michael Herrmann in einer Inszenierung von Uta Kindermann.

2. Presstext (satirische Variante)

Entrez! Entrez! Treten Sie ein! Warum flüstern? Der Kranke lebt noch! Ich lebe noch! Heine lebt noch, verdammt! Die Zeitungen schreiben öfters, ich sei gestorben! Dummköpfe! Bitte, hier haben Sie es schwarz auf weiß, lesen Sie weiter! Heine lebt. Sehen Sie!? Nun nehmen Sie doch Platz! Vorsicht, das ist mein Kackstühlchen! Der vor dem Kamin, wenn's beliebt! Die Lehne wackelt! Aber nur was Holzwürmer hat, ist lebendig, sage ich immer wieder.

Sie wollen mehr von mir sehen, hören? Rostock, 15. October, um 20.00 Uhr. Fragen Sie einfach nach Heinrich. Ich laufe Ihnen nicht weg! Wie komisch! He, kann jemand mal das Kissen richten? Michael Herrmann, das sage ich Ihnen, der macht hier ein Theater! Typisch Schauspieler. Und Schuld an dieser ganzen Sache hat nur Uta Kindermann. Die hat ihm nämlich gesagt, daß er das tun soll. Besuchen Sie mich trotzdem! Kartenbestellung unter der Telefonnummer 0381 / 20 36 904, aber wehe, wenn Sie nach Mitternacht anrufen! Also, ich mache hier was durch!

Kurzbiographie Uta Kindermann (Regisseurin)

Geboren in 1977 in Rostock, zwei Jahre Hospitantin und Regieassistentin am Volkstheater Rostock, Regiestudium bei Professor Hans Hollmann an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst, Frankfurt am Main, Inszenierungen „Tomos der Kobold“, „Nora- Ein Puppenheim“ am Landestheater Marburg, „Der Tag, an dem der Papst gekidnappt wurde“ und „Das Orchester“ an der Freien Bühne Hofheim.

Kurzbiographie Michael Herrmann (Schauspieler)

Geboren 1978 in Jena, Schauspielschule absolviert in Berlin, Theaterengagements in Lutherstadt Eisleben, Berlin. Zuletzt jahrelanges Ensemblemitglied der Compagnie de Comédie Rostock, wo er noch als Gast tätig ist. Auch verschiedene Tätigkeiten für Funk, Film und Fernsehen.